

Kuba: Haftstrafen für Korruption

Havanna. In der kubanischen Hauptstadt Havanna hat ein Gericht Regierungsvertreter und führende Mitarbeiter der nationalen Fluggesellschaft »Cubana de Aviacion« und der kubanisch-chilenischen Tourismusfirma »Sol y Son« zu Haftstrafen in Höhe von drei bis 15 Jahren verurteilt. Die Richter belegten den chilenischen Geschäftsmann und Chef von Sol y Son, Marcel Marambio, in Abwesenheit mit der Höchststrafe. Er war des Betrugs, der Bestechung und Unterlagenfälschung für schuldig befunden worden. Marambio habe seine Stellung bei Sol y Son mißbraucht, um sich auf Kosten des kubanischen Staates zu bereichern, die Behörden und Staatsbedienstete des karibischen Inselstaates zu korrumpieren sowie Papiere zu fälschen und Informationen zu unterschlagen, heißt es in einer Mitteilung der Zeitung Granma.

(IPS/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/165257.kuba-haftstrafen-für-korruption.html>